

04.05.2024, 13 – 20 Uhr

ASPHALTSPRENGER FESTIVAL

In Feierlaune: Zum dritten Mal heißt es open-air auf dem großen PARKS-Gelände in Hammerbrook bummeln, klönen, selber machen und ganz viel Live-Musik genießen

Umwelt-Fest mit Charme: Nach dem Anfangserfolg vor zwei Jahren und dem großen Zuspruch im letzten Jahr mit rund 4.000 Gästen lädt auch in diesem Mai das ASPHALTSPRENGER Festival alle Hamburger*innen ein, es sich einen Samstag lang auf dem großen PARKS-Gelände in Hammerbrook gemütlich zu machen. Zwischen den Ständen der vielen Umweltorganisationen, der großen Bühne, den Aktionen zum Mitmachen und Erleben und den Essens-, Kaffee- und Kuchenständen findet man Aktionen und Spiele, Gleichgesinnte, allerlei Umwelt-Hacks und -Infos und Live-Musik verschiedener Genres, die ordentlich groovt. Der gemeinsame Umwelt-Aktionstag der BürgerStiftung Hamburg und der Loki Schmidt Stiftung eröffnet damit am 4. Mai die Saison auf dem PARKS-Gelände am Bullerdeich mit gut gelaunter Lässigkeit.

Der Wunsch nach weniger Asphalt und mehr Raum für Natur und Mensch in der Stadt verbindet die Organisator*innen und die Besucher*innen; Naturliebende feiern gemeinsam mit Initiativen, die sich für Nachhaltigkeit einsetzen. Das PARKS-Gelände und der angrenzende Park am Hochwasserbassin in Hammerbrook werden zu einem großen Erkundungsfeld und experimentellen Jahrmarkt für Jung und Alt und alle dazwischen. Fachvorträge, Workshops, Infostände, Ausstellungen, Alltags-Abenteuer und Live-Musik sorgen für Abwechslung. Für das vegan/vegetarische leibliche Wohl sorgen u. a. die CavalCantine, Siggis Pizza, Über den Tellerrand und Cafe Sierra Azul. Getränke gibt es mit freundlicher Unterstützung von Voelkel.

Mittendrin und live dabei

Musik auf der Billebühne und dem Musikcluster, Mitmachstände, Führungen über das Gelände, Ausstellungen und Vorträge in der Hallohalle, Kinderprogramm im Märchenzelt und an vielen Ständen: Das Programm platzt aus allen Nähten. Mit dabei sind u.a., die Märchenerzählerin Elita Carstens, die Freibeuter, der Kinderbuchautor Martin Verg, Raum für Wort und Wildnis, die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Theater Mimekry, der ADFC, Architects for Future, Beegrön, Brot für die Welt, Bündnis Hamburgs Gärten, die BürgerStiftung Hamburg, Citizens Forests, die Deutsche Wildtier Stiftung, die Gesellschaft für ökologische Planung GöP, HALLO: Parks Gärtner*innen, Hallo: Radio, Verein zur Förderung raumöffnender Kultur e.V., Hamburg Wasser, JUTE (Jugendumwelttreff Eimsbüttel), KEBAP (KulturEnergieBunkerAltonaProjekt), Lenzsiedlung e.V., die Loki Schmidt Stiftung, MOIN STADTNATUR, Museum der Natur, MycoLutions (spannend: Pilze als Dämmmaterial und Baustoff), der NABU Hamburg mit dem Infostand Fledermausgruppe, Neuntöter – Verein für Forschung und Vielfalt e.V., Permakultur kollektiv e.V., Schrott bewahre, Umdenkbar, Klimaschutzinitiative Vollhöfner Wald, Was tun! Stiftung, Wilder Wald Wilhelmsburg u. a.

Vorträge mit Diskussionen gibt es u. a. an der Langen Tafel der Baukultur, initiiert von der Hamburger Stiftung Baukultur. Sechs Impulsvorträge geben verschiedene Einblicke in die nachhaltige Stadtplanung, welche anschließend bei kleinen regionalen Speisen und im Rahmen einer **Ausstellung** besprochen werden können. Die Universität Hamburg, Institut für Geographie, möchte ein „heißes Eisen“ anpacken und mit dem Publikum über rechte Tendenzen im Naturschutz diskutieren.

Weitere Ausstellungen gibt es von den Architects for Future, die mit der Präsentation „Baut keinen Scheiß!“ anhand von konkreten Bauprojekten zu einer kritischen Auseinandersetzung mit Hamburgs Architektur anregen wollen, sowie von Hamburg Wasser mit der experimentellen Zukunftswerkstatt „Die Entsiegler von Hamburg – freie Wege für das Wasser“, die einen interaktiven Zugang zum Themenfeld Starkregen und Entsiegelung öffnet, und in Form einer Installation von Trees on T. **Audiovisuelle Rundgänge** veranstaltet **Andreas Dorau** („Fred vom Jupiter“), der für seine Musik häufig Inspiration in der Natur findet.

Live-Musik gibt es ab 14 Uhr auf der Billebühne, dem Musikcluster und dem gesamten Festivalgelände:

Die fröhlichen Schrottrocker der Band **Drei Säcke Bauschutt** bringen Leben auf den Platz mit eingängigen Riffs und eckigen Texten.

Der Singer/Songwriter **Adar Alfandari** nimmt sein Publikum mit melancholischen Texten zur Gitarre mit in seine eigene, nachdenklich-schöne Fantasiewelt. Zeit lassen, genießen...

Das Duo **Dan & Dora** kombiniert sein aus dem Jazz kommendes Klavierspiel mit ihrem klassisch gestrichenen Cello.

HVDN mixt elektronische Musik zwischen minimal und maximal, Naturgeräuschen und Stadtlärm.

Mit fest zupackendem Rock/Punk präsentiert sich der Hamburger Musiker **MPC LAFOTE**. Zu seinen technikgetränkten Beats gesellen sich Lyrics mit Nah- und Weitblick.

Der Hamburger mit Kameruner Wurzeln **René Tenenjou** macht Musik für die Seele. Der Multiinstrumentalist, Sänger und Songwriter orientiert sich an Bossa-Jazz und Afro Beats und tritt mit seiner Band auf

RIKA – folkharp nimmt ihr Publikum mit ihrer Harfe mit in die keltische, mystische Klangwelt. Begleitet wird sie von ihrem Duopartner Joseph Hanopol an der Gitarre und den Percussions.

Saeko Killy vereint mühelos Elemente von Dub, Post-Punk und Kraut mit elektronischen Beats, um ihre mal japanischen, mal englischen Texte zu performen.

Wosto ist nix für Anfänger. Seine Musik kommt aus der Hölle der Soundtechnik, und er hat richtig Spaß dabei. Genau wie sein Publikum!

ASPHALTSPRENGER beginnt um 13 Uhr und bietet bis zum Sonnenuntergang ein buntes Programm für alle Altersstufen. Auch bei „Hamburger Wetter“ kann ASPHALTSPRENGER dank des großen überdachten Bereichs und mehrerer Zelte stattfinden.

ASPHALTSPRENGER

Sa., 4. Mai 2024, 13 -20 Uhr

Der Eintritt ist frei

Alter Recyclinghof / Alster-Bille-Elbe PARKS und Park am HOCHWASSERBASSIN

Bulleerdeich 6, Hammerbrook, 20537 Hamburg

Das vollständige Programm sowie Informationen zu den Initiativen finden Sie online unter www.asphaltsprenger.de

Bildmaterial, frei zum Abdruck: www.asphaltsprenger.de/presse